



Schweizerische Beiträge zur Altertumswissenschaft (SBA)

Band 54

Im Auftrag der Schweizerischen Vereinigung für Altertumswissenschaft

herausgegeben von Leonhard Burckhardt, Ulrich Eigler,
Gerlinde Huber-Rebenich und Alexandrine Schniewind

Richard Schorlemmer

Transmission und Transformation

Überlieferungsanalysen und Rekonstruktionen
frühperipatetischer Seelenlehren

Schwabe Verlag

Dissertation zur Erlangung der Doktorwürde an der Philosophischen Fakultät der
Universität Freiburg. Genehmigt von der Philosophischen Fakultät auf Antrag der
Professoren Filip Karfik (1. Gutachter) und Tiziano Dorandi (2. Gutachter).
Freiburg, den 23. April 2021
Prof. Dr. Bernadette Charlier, Dekanin

Die Druckvorstufe dieser Publikation wurde vom Schweizerischen Nationalfonds
zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung unterstützt.



MIX
Papier aus verantwor-
tungsvollen Quellen
FSC® C083411

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2022 Schwabe Verlag, Schwabe Verlagsgruppe AG, Basel, Schweiz
Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Das Werk einschliesslich seiner Teile darf ohne
schriftliche Genehmigung des Verlages in keiner Form reproduziert oder elektronisch
verarbeitet, vervielfältigt, zugänglich gemacht oder verbreitet werden.

Abbildung Umschlag: Hermann Göll: Die Weisen und Gelehrten des Altertums
(Leipzig 1876), Anfangsvignette Theophrastos, Seite 129.

Gestaltungskonzept: icona basel gmbH, Basel
Cover: Kathrin Strohschnieder, Zunder & Stroh, Oldenburg

Satz: 3w+p, Rimpar
Druck: CPI books GmbH, Leck
Printed in Germany
ISBN Printausgabe 978-3-7965-4599-3
ISBN eBook (PDF) 978-3-7965-4637-2
DOI 10.24894/ 978-3-7965-4637-2

Das eBook ist seitenidentisch mit der gedruckten Ausgabe und erlaubt Volltextsuche. Zudem
sind Inhaltsverzeichnis und Überschriften verlinkt.

rights@schwabe.ch
www.schwabe.ch

Inhalt

Danksagung	13
Abkürzungsverzeichnis und Zitierweise der Fragmente	15
I Historische Grundlagen – Forschungsstand – Ziel der Arbeit	19
1 Einleitung	19
2 Kurze Geschichte des Peripatos	21
2.1 Schulgründung	21
2.2 Phasen im Peripatos und das Ende der Institution	25
2.3 Περιπατητικοί, Scholarchen und das <i>Corpus Aristotelicum</i> <i>et Theophrasteum</i>	27
2.3.1 Wer sind die Peripatetiker?	27
2.3.2 Scholarchen	28
2.4 Der Verlust des <i>Corpus Aristotelicum et Theophrasteum</i>	30
2.5 Zusammenfassung	36
3 Forschungsstand zum frühen Peripatos und zur peripatetischen Seelenlehre	37
3.1 Editionen und Übersetzungen	37
3.2 Überblicksdarstellungen über die philosophische Entwicklung des Peripatos	38
3.3 Untersuchungen über die Seelenlehre im frühen Peripatos ...	41
4 Doxographie(n) als Quelle	45
4.1 Was ist eine Doxographie?	45
4.2 Früheste <i>Placita</i> -Tradition	47
4.3 Frühere <i>Placita</i> -Tradition	49
4.4 Die <i>Placita</i> -Tradition ab Aëtios	49
4.5 Eine Parallele zur <i>Placita</i> -Tradition bei Stobaios: Areios	51
4.6 Die <i>Placita</i> -Kapitel zur Seelenlehre	53
5 Über die vorliegende Arbeit	54
5.1 Ziel der Untersuchung, Probleme und Vorgehen	54
5.2 Auswahl der Peripatetiker	56

II	Theophrast	59
1	Übersicht und Quellenlage	59
1.1	Einleitung	59
1.2	Die beiden Hauptquellen: Themistios und Priskian	61
1.2.1	Themistios' Paraphrase	61
1.2.2	Priskians Metaphrase	62
2	Rekonstruktionsschwerpunkte	63
3	Überlieferung zu Theophrasts Seelenlehre	65
3.1	Der Seelenbegriff	65
3.1.1	Doxographische Verwirrung 1: Jamblich und die ἐνδελέχεια Theophrasts	66
3.1.2	Doxographische Verwirrung 2: Theophrast und das πέμπτον σῶμα	67
3.2	Wahrnehmung	71
3.2.1	Wahrnehmung nach Priskian	71
3.2.2	Wahrnehmung in Theophrasts eigenen Worten	76
3.2.3	Zusammenfassung: Wahrnehmungsvermittlung nach Priskian und Theophrast	80
3.2.4	Wahrnehmung als ὁμοίωσις κατὰ λόγον und die κοινὴ αἴσθησις	81
3.3	Die φαντασία(i): Vermittlungsmechaniken in einem epistemologischen Fragment	82
3.4	Der νοῦς	91
3.4.1	Die Quelle: Themistios <i>An. par.</i> 107,30–109,1 (= 307A und 320A FHS&G)	91
3.4.2	Die zwei Naturen des einen νοῦς	94
3.4.3	Die Bewegung des νοῦς: ἄλλο τι κινήσεως εἶδος	111
3.4.4	Das Wesen und die Bewegungen der kosmischen und der irdischen Seele	114
4	Theophrasts Seelenlehre	119
5	Theophrast und der Peripatos	121
III	Dikaiarch	123
1	Einleitung	123
2	Rekonstruktionsschwerpunkte	124
3	Überlieferung	126

3.1	Ciceros «eliminativist reports»	126
3.1.1	Eine Quellensuche	126
3.1.2	Der «eliminativist report» in <i>Tusc.</i> 1,21	129
3.1.3	<i>Tusc.</i> 1,77 und die Sterblichkeit der Seele	131
3.2	Dikaiarch in der <i>Placita</i> -Tradition	132
3.2.1	«Eliminativist reports» in der <i>Placita</i> -Tradition	132
3.2.2	Die <i>Placita</i> -Tradition ab Aëtios: Dikaiarch-Deinarch und die Seele als ἁρμονία	139
3.2.3	Dikaiarch-Diarch: Dikaiarch und Epikur	140
3.2.4	Die Überlieferungen der <i>Placita</i> : Die Seele als ἀνούσιος ποιότης	142
3.2.5	Die freie Bearbeitung der <i>Placita</i> -Tradition: Plutarchs <i>De libidine et aegritudine</i>	142
3.3	Cicero über Dikaiarchs Divinationslehre	145
4	Dikaiarchs Seelenlehre: Eine εὐκράσια κατὰ φύσιν des Körpers	146
4.1	Eine <i>temperatio naturae</i> ist keine ἁρμονία	146
4.2	Dikaiarch im Kontext: Andronikos und die zeitgenössische Medizin	148
4.3	Zusammenfassung	151
5	Dikaiarch und der Peripatos	153
IV	Aristoxenos	155
1	Einleitung	155
2	Rekonstruktionsschwerpunkte	156
3	Überlieferung	157
3.1	Cicero	157
3.2	Laktanz	160
3.3	Weitere Fragmente	163
3.4	Aristoxenos' eigene Worte	164
3.4.1	ἁρμονία bei Aristozenos	164
3.4.2	Aristoxenos über die seelischen Funktionen	166
4	Aristoxenos' Seelenlehre zwischen Doxographie und seinen eigenen Worten	174
5	Aristoxenos und der Peripatos: Drei Interpretationswege	176
V	Klearch	179
1	Einleitung	179

2	Rekonstruktionsschwerpunkte	180
3	Überlieferung	181
3.1	Klearchs Bewunderung für Platon	181
3.1.1	Ein Enkomion auf Platon (2a/b <i>W Kle.</i> = 2/3 Dor)	181
3.1.2	Klearch und der <i>Timaios</i> (4 <i>W Kle.</i> = 120 Dor)	182
3.1.3	Ein Kommentar zur Mathematik in Platons <i>Politeia</i> (3 <i>W Kle.</i> = 4/5A Dor)	183
3.2	Φαντασία bei Klearch (36 <i>W Kle.</i> = 36 Dor)	185
3.2.1	Zum Titel Περί τοῦ πανικοῦ	185
3.2.2	Vögel mit φαντασία	187
3.3	Die Fragmente aus Περί ὕπνου (6–8 <i>W Kle.</i> / 6A–9C Dor)	188
3.3.1	Aufbau und <i>dramatis personae</i> von Περί ὕπνου	188
3.3.2	Der Körper-Seele Dualismus in Περί ὕπνου	190
4	Klearchs Seelenlehre im Kontext	196
4.1	Περί ὕπνου und Platons <i>Phaidon</i>	196
4.1.1	Gemeinsamkeiten	196
4.1.2	Unterschiede	197
4.1.3	Herakleides Pontikos als Vermittler der platonischen Seelenlehre	199
4.2	Statt Platon: Orphisch-pythagoreische Einflüsse auf Klearch ..	203
4.3	Περί ὕπνου und der <i>Eudemos</i>	208
4.3.1	Der <i>Eudemos</i> und Platon	208
4.3.2	Klearch und der <i>Eudemos</i>	209
4.4	Klearchs Seelenlehre: Was lässt sich Περί ὕπνου entnehmen? ..	212
5	Klearch und der Peripatos	213
VI	Straton von Lampsakos	215
1	Einleitung	215
2	Rekonstruktionsschwerpunkte	216
3	Überlieferung	217
3.1	Exkurs: Straton und der Atomismus	217
3.1.1	Stratons Theorie des Leeren	217
3.1.2	Qualitätselemente bei Straton	220
3.2	Die Übertragung von Sinneseindrücken nach 65 und 64 Sh ...	221
3.3	Der innerkörperliche Transport von Wahrnehmungsimpulsen ..	229
3.3.1	Der Sitz des Denkens	229

3.3.2	Kein Wahrnehmen ohne Denken	230
3.3.3	Wahrnehmungsvermittlung innerhalb des Körpers	233
3.3.4	Tertullian und die Seele als <i>spiritus</i>	237
3.3.5	Die <i>Placita</i> und die Seele als πνεῦμα	243
3.3.6	Zusammenfassung: das πνεῦμα und der innerkörperliche Wahrnehmungstransport	248
3.4	Die <i>Placita</i> über die Vermögen der διάνοια	249
3.5	Denken und Wahrnehmen als Bewegungen: Zwei Zitate bei Simplicios	251
3.6	Exkurs: Stratons Aporien zum <i>Phaidon</i>	255
4	Stratons Seelenlehre	257
4.1	Medizinische Vorläufer und Zeitgenossen: Das πνεῦμα und die πόροι	257
4.2	Stratons διάνοια-Lehre zwischen Reduktivismus, Dualismus und Physikalismus	258
5	Straton und der Peripatos	260
VII	Kritolaos	263
1	Einleitung	263
2	Rekonstruktionsschwerpunkte	264
3	Die Überlieferung	264
3.1	Epiphanios und die Seele als ἐνδελέχεια	264
3.2	Die <i>Placita</i> -Tradition: Stobaios, Macrobius und Tertullian	268
3.2.1	Stobaios	268
3.2.2	Tertullian, Macrobius und die frühere <i>Placita</i> -Tradition	274
3.2.3	Welche Frage beantwortet die <i>doxa</i> ?	279
4	Die <i>doxa</i> über Kritolaos: Ein νοῦς aus dem supralunaren Bereich ..	281
5	Kritolaos und der Peripatos	282
VIII	Gesamtschau	285
1	Transmission	285
2	Transformation	287
	Literaturverzeichnis	291
	Abbildungsverzeichnis	309
	Index locorum	311